

Drittes Kapitel.

Robinson schwimmt nach dem Schiffe.

X Als Robinson sein Herz durch den Erguß der Dankbarkeit erleichtert hatte, blickte er um sich und ging auf Gerade wohl am Ufer hin, nachdenkend über das Loos seiner unglücklichen Reisegefährten, welche alle in den Fluthen umgekommen waren. Er wendete seine Augen nach der Seite hin, wo das Schiff auf die Sandbank gerathen war; aber das Meer tobte so ungestüm, und das Schiff war so weit entfernt, daß er es kaum erkennen konnte.